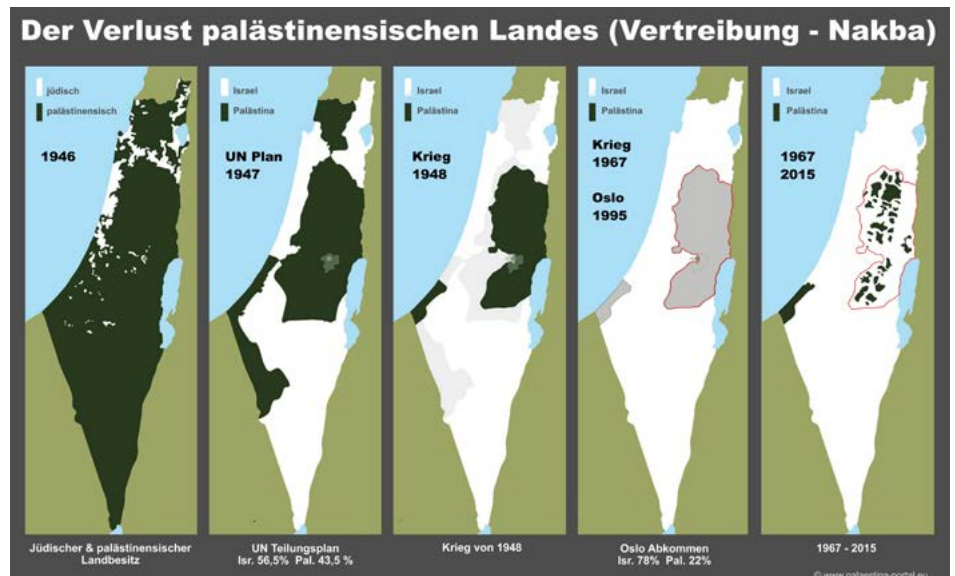


PALÄSTINA 2017

50 Jahre israelische Besetzung in Palästina Gerechtigkeit für Palästina- JETZT!

Vor 50 Jahren, im sogenannten Sechs-Tage-Krieg im Juni 1967, eroberte und besetzte Israel die restlichen 22% des ehemaligen Mandatsgebiets Palästina, das den Palästinensern nach der Teilung des Landes 1947 und dem 1948er Krieg nach der Gründung des Staates Israel noch geblieben war: das Westjordanland mit Ostjerusalem und den Gazastreifen. Seitdem dauert die israelische Besetzung in Palästina an.



50 Jahre israelische Besetzung- das bedeutet 50 Jahre systematische Entrechtung, Demütigung, Unterdrückung von Millionen Menschen, Einschränkung der Bewegungsfreiheit durch Hunderte Checkpoints, tägliche Razzien und Verhaftungen und vor allem Landenteignung und Vertreibung. Gegen alles Völkerrecht wurden im besetzten Westjordanland und im annektierten Ostjerusalem Hunderte illegale Siedlungen für inzwischen fast 650 000 israelische Siedler errichtet. Siedlerstraßen und die „Mauer“, die zu 80% auf palästinensischem Land verläuft, engen den Lebensraum der Palästinenser weiter ein- heute ist die palästinensische Bevölkerung auf nur noch ca. 40% der Westbank in voneinander isolierten Enklaven zusammengedrängt. Aus dem Gazastreifen hat sich zwar im Jahr 2005 das israelische Militär zurückgezogen, dafür aber den Streifen durch eine strikte Blockade völlig von der Außenwelt abgeriegelt -eine humanitäre Katastrophe.

Ziel dieser Kolonisierungspolitik Israels ist offensichtlich, die Errichtung eines palästinensischen Staates, wie er im UN-Teilungsplan vorgesehen war, unmöglich zu machen. Zahllose UN-Resolutionen, zuletzt die Resolution 2334 vom 23. Dezember 2016, sowie das Gutachten des internationalen Gerichtshofs 2004, die die Siedlungspolitik für illegal erklärt haben und einen Stopp des Siedlungsbaus fordern, wurden von allen israelischen Regierungen ignoriert.

Die westlichen Staaten, die zu einem großen Teil für die palästinensische Tragödie verantwortlich sind, unternehmen NICHTS, um Israel zur Verantwortung zu ziehen und unter Druck zu setzen, die Unterdrückung des palästinensischen Volkes zu beenden- Israel genießt im Gegenteil große wirtschaftliche und militärische Unterstützung und Privilegien.

Wir appellieren an alle europäischen Regierungen, die Parlamente, die Parteien und alle friedensliebenden Menschen, sich mit Palästina zu solidarisieren und auf Israel Druck auszuüben, die Besetzung zu beenden, das internationale Recht zu respektieren, Völkerrecht und Menschenrechte einzuhalten und einem gerechten Frieden zuzustimmen!

Palästinensische Gemeinde in Hamburg und Umgebung e.V.-Deutschland
Palästinensische Gemeinschaft in Deutschland e.V.-Hamburg
Deutsch-Palästinensische Gesellschaft e.V.
Deutsch-Palästinensischer Frauenverein e.V.
BDS-Gruppe Hamburg
Flüchtlingsrat Hamburg e.V.
Hamburger Forum für Völkerverständigung und weltweite Abrüstung e.V.
IPPNW- Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkriegs-Ärzte in sozialer Verantwortung e.V.